Bewegungsfeld / Sportbereich

Dauer des UV

päd. Perspektive

Jahrgang

Inhaltlicher Kern

*A*

**C**

15.

BF/SB 5: Normgebundenes Turnen an gängigen Wettkampfgeräten und Gerätebahnen

Bewegen an Geräten – Turnen (BF/SB 5)

**EF**

Turnen als Gruppenerlebnis

**Kompetenzerwartungen in den Bewegungsfeldern und Sportbereichen**

BF/SB 5: Die Schülerinnen und Schüler können Maßnahmen zum Helfen und Sichern situationsgerecht anwenden.

**Autor: StR S. Meinhardt**

BF/SB 5: Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche turnerische Elemente an einem nicht schwerpunktmäßig in der Sekundarstufe I behandelten Gerät (z.B. Schwebebalken, Schaukelringe) ausführen und miteinander kombinieren.

**Bewegungsfeld übergreifende Kompetenzerwartungen**

(a): Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Hilfen (Geländehilfen, Bildreihen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern von sportlichen Bewegungen zielgerichtet anwenden.

(c): Die Schülerinnen und Schüler können in sportlichen Anforderungssituationen auf verschiedene psychische Einflüsse angemessen reagieren.

**Urteilskompetenz**

(a): Die Schülerinnen und Schüler können den Einsatz unterschiedlicher Lernwege im Hinblick auf die Zielbewegung qualitativ beurteilen.

(c): Die Schülerinnen und Schüler können den Einfluss psychischer Faktoren (z.B. Frustration, Angst, Gruppendruck – auch geschlechtsspezifisch) auf das sportliche Handeln in unterschiedlichen Anforderungssituationen beurteilen.

**Methodenkompetenz**

(a): Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Lernwege (u.a. analytisch-synthetische Methode und Ganzheitsmethode) in der Bewegungslehre beschreiben.

(c): Die Schülerinnen und Schüler können den Einfluss psychischer Faktoren (z.B. Freude, Frustration, Angst) auf das Gelingen sportlicher Handlungssituationen beschreiben.

**Sachkompetenz**

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen - Prinzipien und Konzepte des motorischen Lernens (a)

Wagnis und Verantwortung - Handlungssteuerung unter verschiedenen psychischen Einflüssen (c)

**Gegenstände**

* Techniken des Helfens und Sicherns erlernen und verantwortungsbewusst anwenden
* den Einfluss psychischer Faktoren, wie z.B. Freude, Frustration, Angst erkennen, beschreiben und individuell sowie in der Gruppe bewältigen

**Methodische Entscheidungen**

* Entwicklung und Durchführung einer Gruppengestaltung
* analytisch-synthetische Lern-methode und Ganzheitsmethode
* Erlernen und Verbessern von turnerischen Bewegungen durch unterschiedliche Zugänge, z.B. Geländehilfen

**Didaktische Entscheidungen**

* Turnen am Boden, Sprung

und am in der SII neuen Gerät (Schaukelringe/

Schwebebalken, wenn

vorhanden)

* Gruppen- und Partnerübungen an min -destens zwei unterschiedlichen Geräten
* kriteriengeleitete Präsentation
* Hilfeleistung und Sicherheitsstellung

**Lernerfolgsüberprüfung(en) / Leistungsbewertung**

Überprüfungsform:

unterrichtsbegleitend

punktuell:

Kriterien:

**Fachbegriffe**

* Fachbegriffe der gewählten turnerischen Elemente und Hilfestellung
* analytisch-synthetische Methode und Ganzheitsmethode
* Phasenstruktur von turnerischen Bewegungen anhand einer Bildreihe.
* Sc hwierigkeit der Übungselemente
* Qualität der Ausführung
* Vielfalt der Kombinationen der Geräte
* Einbeziehung individueller Leistungsunterschiede

Präsentation der Gruppengestaltung.

individueller Lernfortschritt und Entwicklungsprozess der Gruppengestaltung

Präsentation